

9. CampusKonferenz Landschaftsentwicklung 2023

Biotopverbund

Von den strategischen Konzepten bis zur lokalen Verwirklichung

Der Verlust an Biodiversität hat mittlerweile ähnlich kritische Dimensionen erreicht wie die Auswirkungen des Klimawandels. Intensive Landnutzungen sind als Haupttreiber für den Biodiversitätsverlust identifiziert; hier gilt es, primär anzusetzen, um Verbesserungen zu erreichen. Im Naturschutz werden aber auch verschiedene weitere Strategien verfolgt, um den Biodiversitätsverlust zu stoppen. Die Ausweisung von Schutzgebieten ist eine davon. Doch oft liegen Schutzgebiete und andere bedeutsame Flächen isoliert in einer sonst intensiv genutzten Landschaft. Mit dem Ansatz des Biotopverbundes soll dem entgegengewirkt werden. Obwohl das Konzept viel älter ist, wurde der Biotopverbund erst im Jahr 2002 als Ziel in das Bundesnaturschutzgesetz aufgenommen. Er soll der dauerhaften Sicherung der Populationen wild lebender Tiere und Pflanzen einschließlich ihrer Lebensstätten, Biotope und Lebensgemeinschaften sowie der Bewahrung, Wiederherstellung

und Entwicklung funktionsfähiger ökologischer Wechselbeziehungen dienen.

Der Biotopverbund kann somit als räumlich-funktionale Strategie des Arten- und Biotopschutzes und auch des Biodiversitätsschutzes aufgefasst werden. Diese Strategie überspannt zudem mehrere Raumebenen, reicht von den internationalen Verbindungen bis hin zu den lokalen Zusammenhängen. Insgesamt wird damit ein hoher Anspruch an Konzeption und Umsetzung entwickelt, der in einer vielfältig genutzten Landschaft mit hoher Flächenkonkurrenz nicht einfach zu verwirklichen ist.

Die diesjährige Campuskonferenz greift am Vormittag die europäische, nationale und landesweite Konzeption des Biotopverbundes auf, während am Nachmittag beispielhaft Projekte mit Umsetzungsbezug vorgestellt werden.

Kontakt/Information:

Franziska Oßenbrink
f.ossenbrink@hs-osnabrueck.de

Anmeldung:

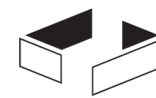
bis zum 20.03.23 [online](#)

Format:

Präsenztagung

Kosten:

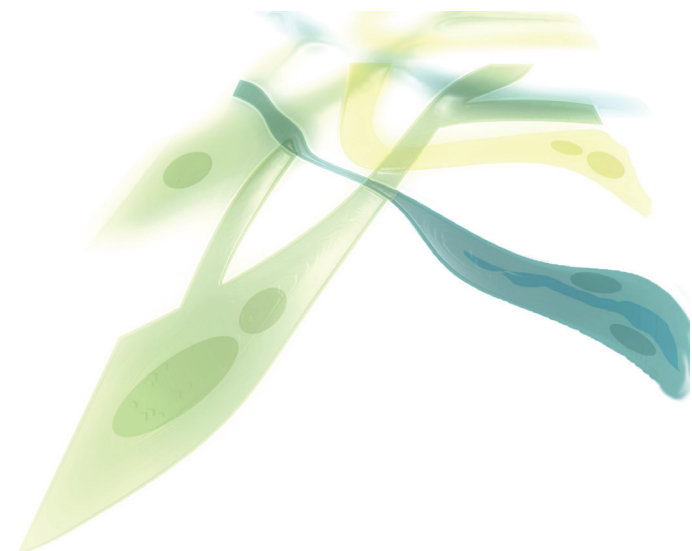
25€ bzw. 5€ ermäßigt



HOCHSCHULE
OSNABRÜCK

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

24. März 2023



Veranstalter:

Hochschule Osnabrück, Studiengang
Landschaftsentwicklung

Anerkennung durch AKNDS und AKNW als
Fortbildungsveranstaltung möglich

9. CampusKonferenz Landschaftsentwicklung 2023

Tagungsprogramm

09.30 Uhr

Begrüßung durch die Hochschule
Prof. Dr. Cord Petermann (Studiendekan)
Prof. Dr.-Ing. Kersten Hänel (AG Tierökologie und Naturschutz)

09.40 - 09.50 Uhr

Einführung in das Thema Biotopverbund - Verortung der Vorträge
Prof. Dr.-Ing. Kersten Hänel (AG Tierökologie und Naturschutz)

09.50 - 10.20 Uhr

Biotopverbund aus Sicht des Bundes
Dr. Volker Scherfose (Bundesamt für Naturschutz)

10.20 - 10.50 Uhr

Biotopverbund in Europa vor dem Hintergrund der europäischen Verkehrsnetze
Bericht aus dem Projekt Biodiversity and Infrastructure Synergies and Opportunities for European Transport Networks (BISON)
Cindy Baierl (Universität Kassel) / Marita Böttcher (Bundesamt für Naturschutz)

10.50-11.20 Uhr - Kaffeepause

11.20 - 12.00 Uhr

Biotopverbund im Landschaftsprogramm Niedersachsen mit Beispielen aus den Landschaftsrahmenplänen
Alexander Harms (NLWKN - Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz)

Vorträge von Studierenden aus dem Studiengang Landschaftsentwicklung:

12.00 - 12.20 Uhr

Biotopverbundplanungen der Bundesländer – ein abgestimmtes Vorgehen?
Adrian Bäck, Judith Biehahn, Luis Lefers, Christoph Lengert, Annika Kreh, Emilie Meier
Projektgruppe aus dem Modul „Komplexe Planungsaufgaben in der Landschaftsentwicklung“

12.20 - 12.40 Uhr

Quartier- und Raumnutzungsverhalten der Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteini*) im Siegerland
Julia Kreth (Bachelorarbeit)

12.40-13.40 Uhr – Mittagspause mit kleinem Imbiss

13.40 - 14.10 Uhr

Das Grüne Band in Europa und Deutschland
Dr. Martin Kuba (BUND Fachbereich Grünes Band Nürnberg)

14.10 - 14.40 Uhr

Holsteiner Lebensraumkorridore
PD Dr.-Ing. Heinrich Reck (Universität Kiel)
Dr. Björn Schulz (Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein)

14.40-15.00 Uhr - Kaffeepause

15.00 - 15.30 Uhr

Blaue Netze – Biotopverbund in der Metropolregion Hamburg
Karsten Borggräfe (Stiftung Lebensraum Elbe)

15.30 - 16.00 Uhr

Schaf schafft Landschaft – Biotopverbundkorridore durch Weidenschafhaltung in der Hotspot-Region Werratal mit Hohem Meißner und Kaufunger Wald
Dr. Anne Hopf / Dr. Anya Wichelhaus (Universität Kassel)

16.00 Abschlussdiskussion

Treffen LE_netzwerk



HOCHSCHULE
OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

